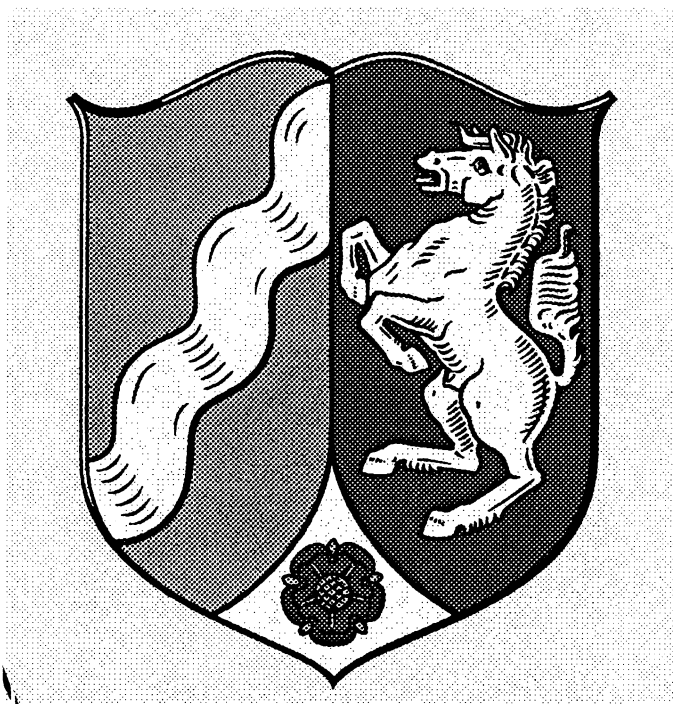


BEGLAUBIGTE
ABSCHRIFT



BENNO GARSCHINA

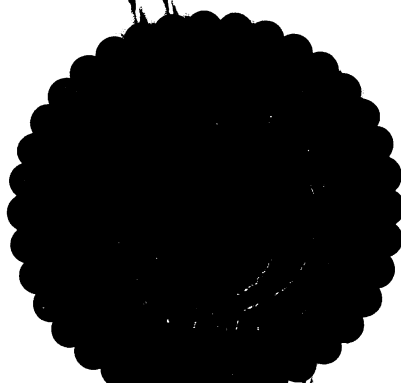
NOTAR

IN

BONN - BAD GODESBERG

Die nachstehende Ablichtung stimmt mit der mir vorliegenden Urschrift vollständig überein, was ich hiermit beglaubige.

Bonn - Bad Godesberg, den 8. März 2007




(Garschina)
Notar

PwC Deutsche Revision Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Testatsexemplar

T-Mobile International AG
Bonn

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2004
und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2004

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Inhaltsverzeichnis

Lagebericht

Jahresabschluss

 Bilanz zum 31. Dezember 2004

 Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
 vom 01. Januar bis 31. Dezember 2004

 Anhang zum 31.12.2004

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Dieses Testatsexemplar dient nur dem bestimmungsgemäßen Gebrauch nach §§ 325 ff. HGB.

Lagebericht

T-Mobile International AG

Das Geschäftsjahr 2004 im Überblick

Geschäftszweck der T-Mobile International AG ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin der T-Mobile International AG & Co. KG sowie die Betätigungen im gesamten Bereich der Mobilkommunikation und in verwandten Bereichen im In- und Ausland.

Die T-Mobile International AG ist über die von der T-Mobile International Holding GmbH mittelbar gehaltenen Anteile eine Mehrheitsbeteiligung der Deutsche Telekom AG. Bei der Geschäftsführung für die T-Mobile International AG & Co. KG bedient sich die T-Mobile International Holding GmbH als direkte Mutter der T-Mobile International AG. Gemäß § 5 des Gesellschaftsvertrages der T-Mobile International AG & Co. KG erhält die T-Mobile International AG für Ihre Geschäftsführungstätigkeit bei der T-Mobile International AG & Co. KG eine Haftungsentschädigung von der T-Mobile International AG & Co. KG in Höhe von 6% des Grundkapitals der T-Mobile International AG p.a. sowie Auslagenersatz.

Die T-Mobile International AG hält als alleinige persönlich haftende Gesellschafterin einen Geschäftsanteil von 2,00 € an der T-Mobile International AG & Co. KG. Der Kaufpreis betrug € 18,26.

Für jeden Gesellschafter wird in der T-Mobile International AG & Co. KG ein Kapitalkonto I, ein Kapitalkonto II, ein Darlehenskonto und für die Gesellschafter gemeinsam ein Rücklagenkonto geführt. Auf dem Kapitalkonto I werden die Kapitaleinlagen der Gesellschafter gebucht. Nicht entnahmefähige Gewinne und Verlustanteile werden dem Kapitalkonto II gutgeschrieben bzw. belastet. Entnahmen sind grundsätzlich nicht zulässig. Als laufendes Konto wird für jeden Gesellschafter ein Darlehenskonto geführt. Auf diesem werden entnahmefähige Gewinnanteile gutgeschrieben. Das Darlehenskonto wird zu marktüblichen Zinsen verzinst. Die anderen Kapitalkonten sind unverzinslich.

Mit Wirkung vom 30.09.2004 legte Herr Nikesch Arora sein Amt als Vorstand der T-Mobile International AG nieder. Die Eintragung ins Handelsregister erfolgte am 14.10.2004. Herr Ulli Gritzuhn wurde mit Wirkung zum 02.12.2004 als Vorstand der T-Mobile International AG bestellt. Die Handelsregistereintragung erfolgte am 28.12.2004 .

Geschäftsentwicklung der T-Mobile International AG**Kurzfassung des Jahresabschlusses der T-Mobile International AG**

in Euro	31.12.2004	31.12.2003
Anteile an verbundenen Unternehmen	18,26	18,26
Anlagevermögen	18,26	18,26
Forderungen	9.843.623,18	4.140.105,08
Umlaufvermögen	9.843.623,18	4.140.105,08
Bilanzsumme Aktiva	9.843.641,44	4.140.123,34
Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
Kapitalrücklage	800,00	800,00
Bilanzverlust	9.921,51	1.662,62
Eigenkapital	40.878,49	49.137,38
Rückstellungen	3.044.012,73	2.127.259,43
Verbindlichkeiten	6.758.750,22	1.963.726,53
Bilanzsumme Passiva	9.843.641,44	4.140.123,34

Die Bilanz der T-Mobile International AG als alleinige persönlich haftende Gesellschafterin der T-Mobile International AG & Co. KG ist auf der Aktivseite fast ausschließlich durch die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen gekennzeichnet, welche insbesondere gegenüber der T-Mobile International AG & Co. KG bestehen.

Die Passivseite wird im Wesentlichen durch Steuer- und Personalrückstellungen sowie Verbindlichkeiten gegenüber der Deutschen Telekom AG bestimmt.

Die Gesellschaft weist im Jahr 2004 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von € 8.258,89 aus, der aus dem Steueraufwand resultiert.

Bericht des Vorstands über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen.

Die T-Mobile International AG ist auf Grund der unmittelbar von der T-Mobile International Holding GmbH gehaltenen Anteile eine Mehrheitsbeteiligung der T-Mobile International Holding GmbH gem. § 16 Abs. 1 AktG und damit im Sinne des § 17 Abs. 1 AktG von der T-Mobile International Holding GmbH unmittelbar abhängig. Die von der Deutsche Telekom AG an T-Mobile International Holding GmbH und damit an T-Mobile International AG gehaltene Mehrheitsbeteiligung ist dem Bund über § 16 Abs. 4 AktG zuzurechnen, so dass die T-Mobile International AG von der Bundesrepublik Deutschland mittelbar abhängig ist. Da Beherrschungs- oder Gewinnabführungsverträge mit der T-Mobile International Holding GmbH nicht bestehen, hat der Vorstand der T-Mobile International AG nach Maßgabe des § 312 AktG über die Beziehungen der Gesellschaft sowohl zur unmittelbar herrschenden T-Mobile International Holding GmbH und den mit dieser verbundenen Unternehmen als auch zur mittelbar herrschenden Bundesrepublik Deutschland und mit dieser verbundenen Unternehmen einen Abhängigkeitsbericht zu erstellen. Der Vorstand hat am Ende des Berichts folgende Erklärung abgegeben: „Der Vorstand erklärt, dass die Gesellschaft bei den im Bericht über Beziehungen zu verbundenen Unternehmen aufgeführten Rechtsgeschäften und Maßnahmen nach den Umständen, die dem Vorstand in dem Zeitpunkt bekannt waren, in dem die Rechtsgeschäfte vorgenommen oder die Maßnahmen getroffen wurden, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten hat und dadurch, dass Maßnahmen getroffen wurden, nicht benachteiligt wurde. Weitere berichtspflichtige Rechtsgeschäfte und getroffene oder unterlassene Maßnahmen lagen im Berichtszeitraum nicht vor.“

Risikomanagement

Nach § 91 Abs. 2 AktG hat der Vorstand einer AG ein Überwachungssystem einzurichten, damit den Fortbestand der Gesellschaft gefährdende Entwicklungen früh erkannt werden. Dieses Überwachungssystem wurde für die T-Mobile-Gruppe, damit auch für die T-Mobile International AG eingerichtet. Es stellt ein wesentliches Instrument dar, um Risiken kalkulierbar und beherrschbar zu machen. Die Risikoanalyse erfolgt im Rahmen der Arbeiten bei der T-Mobile International AG & Co. KG. Nach festgelegten Grundsätzen werden systematisch alle relevanten Risiken frühzeitig identifiziert und bewertet sowie entsprechende Maßnahmen zur Risikohandhabung und Chancennutzung innerhalb der T-Mobile-Gruppe genutzt.

Ausblick

Die zukünftige Ergebnisentwicklung der T-Mobile International AG wird maßgeblich durch den Geschäftserfolg der T-Mobile International AG & Co. KG und damit durch deren Tochtergesellschaften bestimmt. Weiteres Kundenwachstum wird in stärker gesättigten Märkten schwieriger werden. Deshalb liegt ein Hauptaugenmerk der zukünftigen Entwicklung auf einer noch stärkeren Nutzung des Voice Bereichs sowie einem verstärkten Angebot bei den Datendiensten. Insbesondere auch im Hinblick auf den anstehenden Technikwechsel zur dritten Mobilfunkgeneration UMTS wurden in der T-Mobile-Gruppe eine Reihe von Maßnahmen eingeleitet, die zukünftig z.B. die Steigerung des Umsatzes je Kunde, den Ausbau von Non-Voice-Angeboten sowie Effizienzsteigerungen sicherstellen sollen. Während die technischen Voraussetzungen für den UMTS-Massenmarkt in den Ländern Deutschland, Großbritannien und Österreich bereits in 2004 gelegt wurden, wird die Massenvermarktung erst im Verlauf des Jahres 2005 beginnen.

Die T-Mobile-Gruppe hat mit den Planungen für ein Effizienzsteigerungsprogramm in seinen europäischen Beteiligungen begonnen. Ziel des Programms ist es, bis zum Jahr 2006 etwa € 1 Mrd. der jährlichen operativen Kosten einzusparen. Rund die Hälfte der Einsparungen soll dabei wieder über neue Produkte und Dienstleistungen in Wachstum investiert werden.

**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004**

T-Mobile International AG, Bonn
Bilanz zum 31. Dezember 2004

Aktiv

	31.12.2004 €	31.12.2003 €		31.12.2004 €	31.12.2003 €
A. Anlagevermögen					
I. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	18,26	18,26			
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	9.843.623,18	4.140.105,08			
	9.843.641,44	4.160.123,34			
				9.843.641,44	4.160.123,34
Passiva					
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00			
II. Kapitalrücklage	800,00	800,00			
III. Bilanzverlust	-9.921,51	-1.682,62			
	40.878,49	49.117,38			
B. Rückstellungen					
1. Pensionsrückstellungen	1.172.283,00	0			
2. Steuerrückstellungen	15.822,43	4.663,43			
3. Sonstige Rückstellungen	1.855.807,30	2.122.596,00			
	3.044.012,73	2.127.259,43			
C. Verbindlichkeiten					
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22.738,10	0,00			
(davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 23 (VJ); € 0)					
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.611.731,30	1.751.615,03			
(davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 6.612 (VJ); € 1.752)					
3. Sonstige Verbindlichkeiten	124.280,82	212.111,50			
(davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 124 (VJ); € 212)					
(davon aus Steuern: € 72 (VJ); € 189)					
(davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 53 (VJ); € 23)					
	6.758.750,22	1.963.726,53			
	9.843.641,44	4.160.123,34			

T-Mobile International AG, Bonn

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2004

	01.01.-31.12.2004	06.01.-31.12.2003
	€	€
1. Allgemeine Verwaltungskosten	-16.550.653,02	-8.381.219,64
2. Sonstige betriebliche Erträge	16.560.401,16	8.358.365,62
3. Betriebsergebnis	9.748,14	-22.854,02
4. Erträge aus Beteiligungen	0,31	0,81
davon aus verbundenen Unternehmen € 0,31 (VJ: € 0,81)		
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	113.055,21	43.231,48
davon aus verbundenen Unternehmen € 113.055,21 (VJ: € 43.119,97)		
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-119.803,55	-17.377,46
davon an verbundene Unternehmen € 119.803,55 (VJ: € 17.377,46)		
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.000,11	3.000,81
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-11.259,00	-4.663,43
9. Jahresfehlbetrag	-8.258,89	-1.662,62
10. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-1.662,62	0,00
11. Bilanzverlust	-9.921,51	-1.662,62

**Anhang
T-Mobile International AG
zum 31.12.2004**

A. Beschreibung der Geschäftstätigkeit

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin der T-Mobile International AG & Co. KG sowie die Betätigung im gesamten Bereich der Mobilkommunikation und in verwandten Bereichen im In- und Ausland.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die geeignet erscheinen, dem Gegenstand des Unternehmens zu dienen. Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Zweigniederlassungen errichten und andere Unternehmen gleicher Art im In- und Ausland gründen, erwerben, sich an ihnen beteiligen sowie solche Unternehmen leiten oder sich auf die Verwaltung der Beteiligung beschränken. Sie kann ihren Betrieb ganz oder teilweise in verbundene Unternehmen ausgliedern sowie Beteiligungen veräußern.

Die T-Mobile International AG ist im Handelsregister beim Amtsgericht Bonn unter der Nr. HRB 12276 eingetragen. Alleinige Aktionärin der Gesellschaft ist die T-Mobile International Holding GmbH, Bonn.

B. Allgemeine Angaben

Der Abschluss für das Geschäftsjahr 2004 wurde nach den Vorschriften des deutschen Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes aufgestellt. Die Gliederung von Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Gliederungsvorschriften der §§ 266 und 275 HGB, wobei die Gewinn- und Verlustrechnung in Form des Umsatzkostenverfahrens aufgestellt wurde. Der Ausweis erfolgt in Euro. Soweit zur Verbesserung der Klarheit und Übersichtlichkeit in Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung einzelne Posten zusammengefasst werden, erfolgt ein getrennter Ausweis bzw. eine detaillierte Beschreibung im Anhang.

C. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die **Beteiligungen** werden zu Anschaffungskosten bilanziert. Außerplanmäßige Abschreibungen werden auf Vermögensgegenstände des Finanzanlagevermögens nur bei voraussichtlich dauernder Wertminderung durchgeführt.

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** wurden zum Nennwert bewertet.

Rückstellungen für unmittelbare Pensionsverpflichtungen werden nach den Grundsätzen des § 6a EStG zum versicherungsmathematischen Teilwert unter Berücksichtigung der Richttafeln von Dr. Klaus Heubeck aus dem Jahr 1998 und Anwendung eines Rechnungszinsfußes von 6% bewertet.

Die **Sonstigen Rückstellungen** werden nach den Grundsätzen vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ermittelt. Bei der Bemessung dieser Rückstellungen wurde allen erkennbaren Risiken Rechnung getragen. Aufwandsrückstellungen werden grundsätzlich bei Vorliegen einer Passivierungspflicht nach § 249 Abs. 1 HGB gebildet.

Die **Verbindlichkeiten** werden zum Nennbetrag oder zum höheren Rückzahlungsbetrag bilanziert.

D. Angaben und Erläuterungen zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz

I. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Allgemeine Verwaltungskosten

Die allgemeinen Verwaltungskosten betreffen im Wesentlichen Aufwendungen für Dienstleistungen, die durch die T-Mobile International AG & Co. KG erbracht werden, da die T-Mobile International AG keine eigenen Arbeitnehmer beschäftigt.

2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge resultieren im Wesentlichen aus der Tätigkeitsvergütung der T-Mobile International AG & Co. KG für das Geschäftsjahr 2004 in Höhe von T€ 16.333.

Darüber hinaus erhält die T-Mobile International AG für die Übernahme der persönlichen Haftung einen Betrag in Höhe von 6% ihres Grundkapitals. Die Haftungsentschädigung beläuft sich im Geschäftsjahr 2004 auf T€ 3.

3. Personalaufwand gem. 285 Nr. 8 HGB

Im Geschäftsjahr 2004 betrug der Aufwand für Gehälter T€ 3.994, für soziale Abgaben T€ 14 und für Altersversorgung T€ 473.

4. Materialaufwand gem. § 285 Nr. 8 HGB

Es fiel kein Materialaufwand an.

5. Finanzergebnis

Das negative Zinsergebnis in Höhe von T€ 7 beinhaltet im Wesentlichen Zinserträge aus der Verzinsung des Verrechnungskontos gegenüber der T-Mobile International AG & Co. KG sowie Zinsaufwendungen gegenüber der Deutschen Telekom AG aus der Verzinsung des Verrechnungskontos.

Gemäß ihrem Beteiligungsverhältnis an der T-Mobile International AG & Co. KG erhält die T-Mobile International AG im Geschäftsjahr 2004 einen Anteil am Jahresüberschuss in Höhe von € 0,31.

II. Erläuterungen zur Bilanz

1. Finanzanlagen

Die T-Mobile International AG hält als persönlich haftende Gesellschafterin einen Geschäftsanteil von € 2,00 an der T-Mobile International AG & Co. KG. Der Kaufpreis betrug € 18,26.

Die Entwicklung der Finanzanlagen ist im Anlagespiegel (Blatt 9) dargestellt.

2. Forderungen

Sämtliche Forderungen sind innerhalb eines Jahres fällig.

Die Forderungen bestehen gegenüber der T-Mobile International AG & Co. KG und ergeben sich im Wesentlichen aus der Tätigkeitsvergütung, der Haftungsentschädigung und der Verzinsung des Verrechnungskontos.

3. Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital der T-Mobile International AG beträgt zum Stichtag 50.000,00 € und ist eingeteilt in 50.000 nennwertlose Stückaktien. Sämtliche Aktien hält die T-Mobile International Holding GmbH, Bonn.

4. Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage gemäß § 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB resultiert in Höhe von € 800,00 aus einer Einstellung im Geschäftsjahr 2003. Die Entwicklung des Eigenkapitals ist aus der Übersicht zur Entwicklung des Eigenkapitals (Blatt 10) ersichtlich.

5. Jahresfehlbetrag und Bilanzverlust

Der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2004 beläuft sich auf € 8.258,89. Der Bilanzverlust entspricht der Summe der Jahresfehlbeträge aus 2003 und 2004.

6. Rückstellungen für Pensionen

Für unmittelbare Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen in Höhe von T€ 1.172 gebildet.

7. Steuerrückstellungen

Für das Geschäftsjahr 2004 wurden Steuerrückstellungen in Höhe von T€ 16 gebildet.

8. Sonstige Rückstellungen

Die Sonstigen Rückstellungen resultieren aus Rückstellungen für Tantiemen und Rückstellungen für Jahresabschlusskosten.

9. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind alle innerhalb eines Jahres fällig.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen entfallen im Wesentlichen auf die Deutsche Telekom AG, Bonn.

Die sonstigen Verbindlichkeiten ergeben sich zum größten Teil aus Steuerverbindlichkeiten (T€ 72) sowie aus Verbindlichkeiten aus dem Eigenanteil zur betrieblichen Altersversorgung (T€ 53).

E. Sonstige Angaben

1. Allgemeines

In 2004 wurden keine Arbeitnehmer beschäftigt.

2. Angaben zu verbundenen Unternehmen

Die T-Mobile International AG ist aufgrund der über die T-Mobile International Holding GmbH mittelbar gehaltenen Anteile eine Mehrheitsbeteiligung der Deutsche Telekom AG und somit ein abhängiges Unternehmen der Deutsche Telekom AG i.S.d. § 17 Abs. 1 AktG.

Ein Beherrschungs- oder Gewinnabführungsvertrag zwischen der T-Mobile International AG und der T-Mobile International Holding GmbH besteht nicht.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht der T-Mobile International AG wird in den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht der Deutsche Telekom AG, Bonn, als oberstes Mutterunternehmen einbezogen. Der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht der Deutsche Telekom AG, Bonn, wird beim Handelsregister Bonn hinterlegt und im Bundesanzeiger veröffentlicht. Auf die Aufstellung eines eigenen Konzernabschlusses wurde gemäß § 291 Abs. 1 und 2 HGB verzichtet.

3. Bestehen einer Beteiligung gemäß § 20 Abs. 4 AktG

Gem. § 20 Abs. 6 AktG wurde am 03.03.2003 im Bundesanzeiger von T-Mobile International AG bekannt gegeben:

Die T-Mobile International Holding GmbH, Bonn, hat uns mitgeteilt, dass ihr eine Mehrheitsbeteiligung (§ 16 Abs. 1 AktG) an der T-Mobile International AG gehört.

4. Organe der Gesellschaft

4.1. Aufsichtsrat

Vertreter der Anteilseigner:

Kai-Uwe Ricke
Vorsitzender des Vorstands der Deutsche Telekom AG
Vorsitzender des Aufsichtsrates

Dr. Karl-Gerhard Eick
Vorstand Finanzen und Controlling der Deutsche Telekom AG

Joachim Preisig
Zentralbereichsleiter Konzerncontrolling der Deutsche Telekom AG

Dr. Heinz Klinkhammer
Vorstand Personal der Deutsche Telekom AG

Josef Brauner
Vorstand T-Com der Deutsche Telekom AG
(bis 30.04.2004)

Dr. Eberhard Rolle
Ministerialdirektor Bundesministerium der Finanzen

Christopher Schläffer
(seit dem 16.06.2004)
Corporate Development Officer der Deutsche Telekom AG

Vertreter der Arbeitnehmer:

Anke Bardenhagen
Betriebsratsvorsitzende der T-Mobile Deutschland GmbH

Igor Pissarewsky
Gesamtbetriebsratsvorsitzender der T-Mobile Deutschland GmbH

Lothar Schröder
(seit dem 22.06.2004)
Bereichsleiter Innovations- und Technologie Politik, ver.di

Ado Wilhelm
Bundesfachgruppenleiter II Mobilfunk/Kommunikation, ver.di
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates

Rolf Pohl
Stellvertretender Vorsitzender des Ver.di Landesbezirks Saar
(bis 30.04.2004)

Klaus Trenkel
Mitglied des Gesamtbetriebsrates der T-Mobile Deutschland GmbH

Erwin Recktenwald
Executive Vice President Technology, Planning & Engineering der T-Mobile Deutschland GmbH

4.2. Bezüge des Aufsichtsrates

Die Bezüge des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2004 betragen 67.883 € (zzgl. MWSt.) und werden im Geschäftsjahr 2005 ausgezahlt.

4.3. Vorstand

René Obermann
Vorstandsvorsitzender der T-Mobile International AG

Hamid Akhavan
Vorstand Technik & IT T-Mobile International AG

Nikesh Arora
(bis 30.09.2004)
Vorstand Marketing T-Mobile International AG

Ulli Gritzuhn
(seit 2.12.2004)
Vorstand Marketing T-Mobile International AG

Michael Günther
Vorstand Joint Venture Management T-Mobile International AG

Timotheus Höttges
Vorstand Vertrieb & Service EU T-Mobile International AG

Thomas G. Winkler
Vorstand Finanzen T-Mobile International AG

Lothar Harings
Vorstand Human Resources T-Mobile International AG

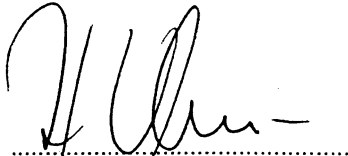
Robert Dotson
Vorstand US Business T-Mobile International AG

4.4. Bezüge des Vorstands

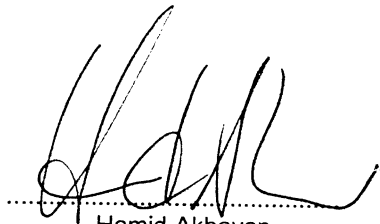
Die Bezüge des Vorstands betragen im Geschäftsjahr 2004 € 2.369.387,24 zuzüglich variabler Gehaltsbestandteile in Höhe von € 1.624.169,00, sozialer Abgaben von € 14.446,89 und Aufwendungen für Altersversorgung von € 472.570,00.

Bonn, den 16.02.2005

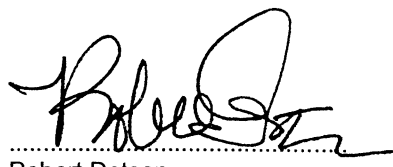
T-Mobile International AG
Der Vorstand



.....
René Obermann



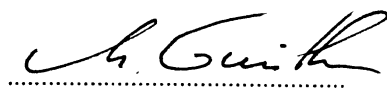
.....
Hamid Akhavan



.....
Robert Dotson



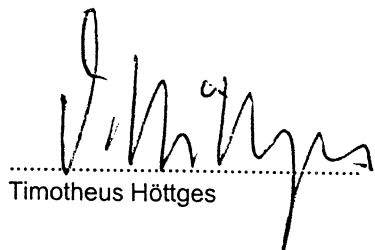
.....
Ulli Gritzuhn



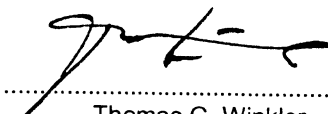
.....
Michael Günther



.....
Lothar Harings



.....
Timotheus Höttges



.....
Thomas G. Winkler

T-Mobile International AG, Bonn
Entwicklung des Anlagevermögens

	01.01.2004 €		31.12.2004 €		Abschreibungen			Buchwerte	
	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2004 €	31.12.2003 €
Finanzanlagen									
Anteile an verbundenen Unternehmen - T-Mobile International AG & Co. KG (1 Geschäftsanteil)	18,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18,28	18,28
Gesamt	18,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18,28	18,28

T-Mobile International AG, Bonn

Entwicklung des Eigenkapitals zum 31. Dezember 2004

	Gezeichnetes Kapital		Kapitalrücklage	Gesetzliche Rücklage	Verlustvortrag	Jahresüberschuss/- fehlbetrag	Gesamt
	Anzahl der Aktien	€					
Stand 06.01.2003	50.000	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	€ 50.000,00
Zuführung zur Kapitalrücklage		0,00	800,00	0,00	0,00	0,00	800,00
Jahresfehlbetrag		0,00	0,00	0,00	0,00	-1.662,62	-1.662,62
Stand 31.12.2003	50.000	50.000,00	800,00	0,00	0,00	-1.662,62	49.137,38
Übertrag		0,00	0,00	0,00	-1.662,62	1.662,62	0,00
Jahresfehlbetrag		0,00	0,00	0,00	0,00	-8.258,89	-8.258,89
Stand 31.12.2004	50.000	50.000,00	800,00	0,00	-1.662,62	-8.258,89	40.878,49

Aufstellung des Anteilsbesitzes gem. § 285 Nr. 11 HGB der T-Mobile International AG zum 31.12.2004 einschließlich des mittelbaren Besitzes

Name und Sitz des Unternehmens	Eigenkapital zum 31.12.2004	Anteil am gezeichneten Kapital direkte Beteiligung		Anteil am gezeichneten Kapital indirekte Beteiligung		Jahresüberschuß (+) 2004 Jahresfehlbetrag (-) 2004
		%	Nennwert	%	Nennwert	
1. Verbundene Unternehmen T-Mobile International AG & Co. KG	€ 42.575.197.046,69	0,0010	€ 2,00			€ 1.156.900.169,65

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der T-Mobile International AG, Bonn, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen in der Satzung liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Düsseldorf, den 16. Februar 2005

PwC Deutsche Revision

Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft


(Menke)
Wirtschaftsprüfer


(Tandetki)
Wirtschaftsprüfer

